

Verbandsmeisterschaften U14/U16

Lewie Lane schlägt zweimal zu



Präsentierten sich in Bestform: Lewie Lane und Noma Noha Akugue.

Kiel. Die Verbandsjugendmeisterschaften Sommer 2017 ertranken am letzten Tag fast im Regen. Doch unter den Dächern der Tennishallen Wellsee nahm alles ein gutes und spannendes Ende. Die neuen Verbandsmeister heißen: Sean Marcel Saal (U14, SV Henstedt-Ulzburg), Lewie Lane (U16, NTSV Strand 08), Kim Juliane Auerswald (U14, Marnener Tennisclub) und Noma Noha Akugue (U16, Turn- und Sportverein Glinde).

„Man kennt sich in Schleswig-Holstein und alles verlief entspannt und ruhig“, so Turnierleiter Wolfgang Schildknecht. Es gab spannende und leistungsstarke Matches. Es gab sportliche Überraschungen und „klare Kante“, heißt: Die Matches verliefen wie erwartet.

Sean Marcel Saal war an drei gesetzt und hatte sein schwerstes Match im Halbfinale gegen den ungesetzten Rasmus Becker (Turn- und Sportverein Holm). In einem nervenaufreibenden Spiel mit starken Leistungen beider Spieler siegte Saal mit 7:5, 4:6 und 6:4.

Becker schlug in der ersten Runde überraschend Vorjahresfinalist und den an eins gesetzten Noel Bartz (TV BW Ratzeburg) mit 6:3 und 6:3.

Im Finale gegen den U14-Meister 2016 und an zwei gesetzten Felipe Lampe (THC Ahrensburg) musste Saal den ersten Satz mit 4:6 abgeben. Dann holte der Deutsche Meister im Doppel den Titel mit einem 6:1 und 6:4.

Saal steht in der SH-Rangliste auf Platz 3, auf der DTB-Rangliste nimmt er Platz 42 ein.

Felipe Lampe steht jeweils einen Platz vor seinem schleswig-holsteinischen Kameraden.

Bei den U14-Mädchen hatte die an eins gesetzte Marnerin Kim Juliane Auerswald leichtes Spiel. Die Nummer 2 in SH und 19. auf der DTB-Rangliste verlor während des gesamten Turniers nur drei Spiele, zwei davon im Finale gegen die an vier gesetzte Michelle Weinstock (SV Henstedt-Ulzburg). Die Norddeutsche Meisterin im Doppel und einstige U12-Verbandsmeisterin gewann gegen Weinstock 6:1 und 6:1.

Die an zwei gesetzte Anna-Marie Weißheim schied im Halbfinale gegen Vereinskameradin Weinstock mit 4:6 und 0:6 aus.

Bei den U16-Juniorinnen präsentierte sich Vorjahresmeisterin (U14) Noma Noha Akugue souverän. Die aktuelle Norddeutsche Meisterin gab insgesamt nur 6 Spiele ab. Drei davon im Finale gegen die ältere Lilly Düffert (TC RW Wahlstedt), die sie mit 6:2, 6:1 bezwang. Düffert gewann im Vorjahr die U16-Meisterschaften. In der SH-Rangliste wird Noma Noha Akugue bei den U14-Juniorinnen auf Platz eins geführt. Beim DTB auf Platz 10. Lilly Düffert, die im Turnier an eins gesetzt war, steht bei den U16-Juniorinnen auf den Rängen zwei und 27.

Seiner Favoritenrolle wurde Lewie Lane (NTSV Strand 08) bei den Verbandsmeisterschaften U16 gerecht. Im Finale gegen Noel Larwig (TC RW Wahlstedt), an zwei gesetzt, siegte Lane 6:3 und 6:2.

2016 verlor Lane das U16-Finale noch gegen Vereinskamerad Niklas Gutttau. Lane wird in der SH-Rangliste auf Platz 1 und beim DTB auf Rang 18 geführt, Finalist Larwig auf zwei und 55.

Was Lilly Düffert im Einzel nicht schaffte, erzielte sie mit Paula Prehn (Turn- und Sportverein Lübeck) im Doppel: Den Verbandsmeister-Titel (U16) holten sie mit einem deutlichen 6:1 und 6:0 gegen Noma Noha Akugue und Leonie Goldmann (TC Garstedt).

Ohne Endspiel wurden bei den U14-Juniorinnen Kim Juliane Auerswald und Zoe Heed (TC Mürwik) Verbandsmeisterinnen im Doppel.

Bei den jungen U16-Herren machten es Lewie Lane/Noel Larwig sowie Ferdinand Schlüter (Tennis- und Squash-Club Halstenbek)/Nick Nienhaus (Heikendorfer TC) spannend. Lane/Larwig gewannen 6:2, 6:7, 10:8.

Und auch die zweite Doppel-Partie bei den Herren (U14) verlief leistungsstark und blieb bis zum Ende voller Spannung. Die Finalisten Noel Bartz/Claus Piening (SV Henstedt-Ulzburg) und Felipe Lampe/Clemens Intert (TC RW Wahlstedt) schenken sich nichts. Am Ende holten sich dann Bartz/Piening mit einem 6:7, 6:2 und 10:6 den Doppel-Titel.



Alle Ergebnisse unter www.tvpro-online.de

Die neue Talentino-Welt auf

www.kinder.tennis.de



Bei dem Projekt **Talentinos** lernen die Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ganz einfach und auf spielerische Art und Weise Tennis.

Im Jahr 2010 wurde Talentinos „geboren“ – das Konzept ist somit so alt wie die Kinder, für die es geschaffen wurde. Es wurde also höchste Zeit, das Erscheinungsbild rund um das freche Wiesel zu modernisieren und inhaltliche Anpassungen vorzunehmen. Eine neu gestaltete und überarbeitete Welt von www.kinder.tennis.de wurde eröffnet!

Der Tennisverband Schleswig-Holstein hatte dieses Projekt vor einigen Jahren vorgestellt und es gibt noch immer einige Vereine in unserem Verband, die das Talentino Konzept anwenden.

Wir sind jedoch der Meinung, dass dieses Konzept - in der jetzigen Neuauflage in vielen Vereinen noch mehr Anklang finden wird.

Wir stellen die wichtigsten Neuheiten vor:

1) Das Konzept Talentinos auf www.kinder.tennis.de

Das Talentino-Portal wurde im Zuge des Relaunches überarbeitet und ist ab sofort auf www.kinder.tennis.de erreichbar. Die größte Änderung besteht darin, dass für die Vereine kein Login mehr notwendig ist, um die Inhalte einzusehen – alle Inhalte sind nun öffentlich für alle Vereine, Trainer, Eltern und sonstige Interessenten dargestellt. Auch der bisherige Login für Kinder entfällt, da wir die Kinder mit dem Konzept Talentinos auf dem Platz begeistern und nicht noch zusätzlich vor den Computer locken möchten. Die Website ist übersichtlich nach Kategorien aufgeteilt und außerdem auf allen mobilen Geräten optimal erreichbar – somit kann man von überall und jederzeit auf die Inhalte des Talentino-Konzeptes zurückgreifen.

2) Neue Trainingsziele für die Stufen Rot, Orange und Grün

Die Trainingsziele sind jeweils in drei verschiedenen Level aufgebaut. Durch die drei Level finden sich sowohl „Hobby-“ als auch „Leistungs-Talentinos“ wieder, und kein Kind ist im Training unter- oder überfordert.

3) Neue Talentino-Hefte für die Kinder und den Trainer

Für jede der drei Lernstufen Rot, Orange und Grün gibt es zwei Hefte (jeweils in unterschiedlicher Ausführung für die Kinder und für den Trainer), in denen die Trainingsziele und die dazugehörigen Level übersichtlich aufgelistet sind. Für jeden erreichten Level bekommt

das Kind einen tollen Aufkleber – so bleiben die Kinder im Verein motiviert, möchten sich stetig verbessern und noch mehr Aufkleber sammeln. In den Kinderheften ist jedoch nicht nur Platz für Sticker – alle drei Hefte sind altersgerecht aufgebaut und enthalten viele Aktivitäten rund um den Tennissport. Der Trainer kann außerdem seine Kinder inklusive ihrer Trainingsziele und -level individuell auflisten. So hat er immer alles im Blick! Jedes Trainingsziel ist ausführlich beschrieben, sodass auch Nachwuchstrainer oder Jugendliche im Verein die Trainingsziele ohne Probleme mit den Kindern abnehmen können. Ergänzend zu den Kinder- und Trainerheften gibt es für die Vereine noch weitere Pakete und Print-Produkte zu Events wie Turnieren, Tenniscamps, Kindergeburtstagen und vieles mehr.

4) Neuer Talentino-Print-Shop – jetzt für jedermann zu erreichen!

Unser Partner Cewe-Print hat einen neuen Print-Shop für kinder.tennis.de gebaut! Alle Produkte können auch ohne Login eingesehen und von jedem bestellt werden. Zudem sind Mengenstaffelungen möglich, und die Talentino-Clubs können sich viele Pakete so zusammenstellen, wie sie es wünschen. Eine übersichtliche Kategorisierung gewährleistet einen schnellen und effektiven Einkauf. Premium-Clubs erhalten natürlich einen Vorteilspreis. Schau doch einfach mal vorbei unter: www.tennis.cewe-printshop.de



5) Neues Mitgliedschaftsmodell – werde kostenloser Talentino-Club!

Um für alle Tennisvereine in Deutschland den Einstieg als Talentino-Club so einfach wie möglich zu gestalten, ändert sich das Mitgliedschaftsmodell für den bisherigen „Basis-Club“. Die Basis-Mitgliedschaft kostete bisher 20 EUR im Jahr und ist **ab sofort kostenlos**. Als Talentino-Club erhält man zahlreiche Vorteile, um das Projekt im Verein umzusetzen. Zum Beispiel drei auf die Lernstufen abgestimmte Talentino-Vereinspakete mit nützlichem Zubehör für das Kindertraining mit einem Preisvorteil von etwa 30 - 40 % – oder einen Newsletter mit exklusiven Talentino-Aktionen und interessanten Trainingstipps. Zudem ist die Teilnahme an Online-Schulungen kostenlos. **Die Premium-Clubs für nur 100 EUR** pro Mitgliedschaftsjahr haben zusätzlich noch viele weitere Vorteile, wie eine Gutschrift und vergünstigte Preise auf Talentino-Print- und Promotionsartikel im Cewe-Printshop! Des Weiteren sparen sie bei den Talentino-Vereinspaketen insgesamt mehr als 300 EUR, und bei unserem Partner Tennis-Point erhalten sie weitere Gutscheine auf Produkte der Firma TOOLZ und Tennis-Point-Spielstandsanzeigen. Die Premium-Clubs erhalten also Leistungen im Wert von über 400 EUR und profitieren zusätzlich von weiteren exklusiven Premium-Club Aktionen!

Zudem führen Talentino-Clubs spannende Veranstaltungen durch, wie z.B. den Talentino-Tennis-Tag, das Talentino-Sportabzeichen, Kindergeburtstage oder ein Talentino-Tenniscamp.

Informieren Sie sich einfach unter www.kinder.tennis.de – es lohnt sich!

Erster Ansprechpartner für die Vereine ist die TDS Tennis Deutschland Service GmbH (theresa.stumpf@tennis.de) oder bei uns im TVSH tanja.wollgast@tennis.sh

Zwei Heimsiege für Suchsdorf

GRATULATION! Die Suchsdorfer Herren haben am Wochenende in der 2. Bundesliga Nord in den Heimspielen gegen LTTC Rot-Weiß Berlin und gegen den Club An der Alster zwei Siege erzielt. Gegen die Hamburger gewannen die Herren um Team-Kapitän Christoph Schrabisch 6:3 und gegen die Berliner war das Ergebnis noch deutlicher: 7:2. Ihr erstes Spiel der Saison gegen Bielefeld verloren die Kieler knapp mit 4:5. Beide Mannschaften gewannen je 88 Spiele, Bielefeld gewann 12 Sätze, Suchsdorf 11. **Der Suchsdorfer SV steht nun auf Platz 2 der Tabelle.**

Ein weiteres Doppel-Heimspiel-Wochenende findet am 4. und 6. August (gegen Oldenburg und Neuss) statt. Auswärts müssen die Jungs noch bei Blau_Weiß Berlin (28.07.), Tennispark Vermold (30.07.) und dem TC Iserlohn (11.08.) antreten.

Die gesamte Mannschaft

1. Jarkko Nieminen (FIN); 2. Arthur Rinderknech (FRA); 3. Patrik Niklas Salminen (FIN); 4. Dominik Bartels (GER); 5. Andre Göransson (SWE); 6. Florian Barth (GER); 7. Sören Olesen (DEN); 8. Lauri Kiiski (FIN); 9. Harri Heliovaara (FIN); 10. Esben Olesen (DEN); 11. Martin Pedersen (DEN); 12. Andreas Bjerrehus (DEN); 13. Oke Staats (GER); 14. Matthias Bähre (GER); 15. Alexander Griese (GER); 16. Christopher Schulz (GER).

Das Team

Erik Olesen Coach; Thule Pingel Physiotherapeut; Lysander Spelissy Physiotherapeut; Christoph Schrabisch Team-Kapitän; Dr. Kay Baade Mannschaftsarzt; Angelika Bähre Nachwuchs-Förderkreis; Ute Glander-Escher Organisation, Catering; Jörg Moritz Organisation, Catering; Jürgen Barth Organisation, Catering; Brigitte Becker Schiedsrichter-Betreuung; Karin Glusk Hospitality; Birgit Vogt Catering; Jutta Hofmann Catering.

Alle Spielergebnisse hier: <http://dtb.liga.nu/cgi-bin/WebObjects/TennisLeagueDTB.woa/wa/groupPage?championship=BL+2017&group=1163461>

Sieker Open starten durch



Jubiläum in Siek

Bis zum 30. Juli richtet der Tennis Club Siek auf seiner wunderschön im Grünen gelegenen Anlage am Hansdorfer Weg das beliebte Tennisturnier für Damen und Herren in den Altersklassen ab 30 Jahren aus. „Wir freuen uns, den Teilnehmern und Gästen auch zum 20. Jubiläum der SIEKER OPEN wieder ein attraktives Tennisturnier bieten zu können“ sagt Turnierleiter Klaus Ix.

Das Preisgeld-Turnier hat aktuell eine Aufwertung zum DTB-Status S3 bekommen. Durch die Hochstufung steigt zusätzlich die Anziehungskraft für die Turnierspieler und -spielerinnen aus Norddeutschland und aus anderen Bundesländern. In der näheren Umgebung wird kein vergleichbar attraktives Turnier dieser Größenordnung geboten. Die Zuschauer werden hautnah hochklassige und spannende Matches erleben. Der Turnierstart ist am Montag, 24. Juli und die Endspiele aller Altersklassen sind für Sonntag den 30. Juli vorgesehen. Neben den sportlichen Höhepunkten wird für Spieler und Gäste eine Players Night mit einem üppigen Buffet am 28. Juli angeboten. Die während des Turniers angebotene Tombola ist mit vielen Preisen bestückt, die am Sonntag im Anschluss an die Siegerehrungen verlost werden.

30. Rosenpokal in Uetersen

Der TV Uetersen e. V. veranstaltet in diesem Jahr wieder ein Preisgeld-Turnier mit Ranglisten und Leistungsklassen Wertung für alle aktiven Damen und Herren-Spieler. Zusätzlich bietet Uetersen die Konkurrenzen U10 bis U18 an. Diese Konkurrenzen werden zwar ohne Preisgeld angeboten, zählen aber für die DTB-Rangliste und Leistungsklassen Wertung. Der 30. Rosenpokal findet für alle Konkurrenzen von Freitag, den 04.08.2017 bis zum Sonntag, den 06.08.2017 statt. Meldeschluss ist der 01. August 2017. Die Anlage ist innerhalb von 10 Minuten von der A23 (Abfahrt Tornesch), etwa 20 Minuten von Hamburg entfernt zu erreichen.

Die Ausschreibung steht auf der Homepage des TV SH www.tennis.sh unter Bezirk West

<http://tvsh.tvpro-online.de/index.php?action=public&todo=turnier&mandantid=1359&vaid=49&startpos=0&endpos=20>

Blick über den Tellerrand

Umfrage zum LK-System

Der Deutsche Tennis Bund führt zu der für 2018 geplanten Reform des Leistungsklassen-Systems in wenigen Wochen eine Umfrage unter den Spielern an der Basis durch. Der DTB befindet sich laut Pressesprecher Felix Grewe derzeit in der Endphase der Konzeption des Fragebogens. Unterstützt wird der DTB bei diesem Projekt von der Firma Nielsen Sports, einem Marktforschungsunternehmen mit Sitz in Köln. Der Tennisverband wird weiter über die geplante Umfrage und über deren Durchführung informieren.

Wussten Sie eigentlich

Die Mehrheit ist dafür . . .

Der Tennisverband SH organisierte unter Federführung des Vizepräsidenten Björn Kroll eine Umfrage zum Thema „Sind Sie für ein eigenständiges Verlegen von Heimspielen“. Jetzt liegt das Ergebnis vor: Von 327 Vereinen antworteten 128 Vereine. Mit „Ja“ stimmten 89 Vereine, mit „Nein“ votierten 39.

Dazu sagte Vizepräsident Björn Kroll: „ Der Sportausschuss befasst sich während seiner Sitzung mit der Verankerung des eigenständigen Verlegens in unsere Wettspielordnung. Die Vereine werden nach der Festschreibung auch noch einmal darauf hingewiesen und über den finalen Umgang mit dem neuen Paragraphen informiert.“

Aus den Bezirken

WEST

Nach Großfeuer – TuS baut neue Hallen

Der Vorstand des TuS Holstein Quickborn Tennis e. V. nahm den symbolischen Spatenstich für seine neue 3-Feld-Tennishalle und sein neues Clubhaus vor. Im Oktober 2016 zerstörte ein Großfeuer die Halle samt Clubhaus. Jetzt soll dort rund 12 Monate später wieder Tennis in der Halle gespielt werden. „Die letzten Monate waren sehr anstrengend und aufregend. Erst musste die Versicherungsentschädigung geklärt werden und danach ging es an die Baugenehmigung. Wir hatten vorher auch keine Vorstellung, wie viele Gutachten benötigt werden und Auflagen beachtet werden müssen. Umso glücklicher sind wir, dass die Arbeiten an der Halle endlich losgehen.“ so TuS Tennis-Vorsitzender Thorsten Brack.

Die Firma Bruhn Stahlbau hat den Zuschlag für den Neubau der Tennishalle und des Clubgebäudes erhalten. Das Pinneberger Unternehmen ist seit über 30 Jahren als Spezialist für Stahlbauten aller Art tätig. Sie übernehmen die Erdarbeiten, die Fundamente, den Bau der Halle mit angeschlossenen Clubhaus.

„Der derzeitige Zeitplan sieht vor, dass die Halle noch im Oktober fertig wird. Das ist ein sehr ambitionierter Zeitplan. Dafür müsse alle Gewerke wie geplant fertig werden und das norddeutsche Wetter darf uns keinen Strich durch die Rechnung machen!“ erläutert Brack. Der Verein habe, so TuS Kassenwartin Ulla Becker, bereits viele Reservierungen für die neue Halle erhalten. Und schließlich möchte man das 50-jährige Jubiläum in dem neuem Clubhaus feiern.



Symbolischer Spatenstich (v. l.): Ulla Becker (Kassenwartin), Thorsten Brack (1. Vorsitzender), Sabine Dahlem (Schriftführerin), Carsten Walter (Sportwart), Renate Löprrich (Jugendwartin).



Impressum

Herausgeber Tennis live online: Tennisverband Schleswig-Holstein, Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel. V. i. S. d .P.: Dr. Frank Intert, Präsident des schleswig-holsteinischen Tennisverbandes. Redaktion: Ulrich Lhotzky-Knebusch, Pressesprecher: E-Mail: Lhotzky-Knebusch@t-online.de oder ulrich.lhotzkyknebusch@tennis.sh